

Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses
der Gemeinde Südlohn
zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge

Südlohn, 29.07.2020

Ort, Datum

- I. Zur Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Südlohn am 13.09.2020 trat heute, am 29.07.2020 nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1. Vedder, Christian	als Vorsitzende/r
2. Schültingkemper, Steffen	als Beisitzer/in
3. Nienhaus, Elisabeth	als Beisitzer/in
4. Sicking, Christel	als Beisitzer/in
5. Battefeld, Jörg	als Beisitzer/in
6. Penno, Rita	als Beisitzer/in
7. -/-	

Ferner waren zugezogen:

Lüke, Matthias	als Schriftführer/in
-/-	als Hilfskraft

Der Vorsitzende eröffnete um 18:¹⁵~~00~~ Uhr die Sitzung damit, dass er die Beisitzer/innen und den Schriftführer zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekanntgewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete. Er stellte fest, dass Ort, Zeit und Tagesordnung der Sitzung nach § 6 Absatz 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung öffentlich bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen aller eingereichten Wahlvorschläge schriftlich – per E-Mail - geladen worden sind.

- II. Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge vor:

A. Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei / Wählergruppe / sonstige Vorschlagsträger
1	Engbers, Frank	CDU
2	Stödtke, Werner	Einzelbewerber
3	van de Sand, Maik	WSO

Er berichtete über das Ergebnis der Vorprüfung.

- III. An Hand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke wurde festgestellt, dass kein Wahlvorschlag verspätet eingegangen ist.

IV. Der Wahlausschuss prüfte nunmehr im Einzelnen die rechtzeitig eingegangenen Wahlvorschläge. Die Prüfung erstreckte sich im Besonderen auf folgende Punkte:

a) Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe und ggf. Kurzbezeichnung, im Falle eines/einer Einzelbewerbers/Einzelbewerberin

Name und ggf. Kennwort,

b) bei Parteien und Wählergruppen

aa) Nachweise über demokratisch gewählten Vorstand, schriftliche Satzung und Programm, falls die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlschreibung laufende Wahlperiode nicht ununterbrochen

- bei Wahlvorschlägen für die Bürgermeisterwahl:
in der Vertretung der Gemeinde, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist,
- bei Wahlvorschlägen für die Gemeinderatswahl:
in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten ist,

und - nur bei Parteien - auch die Unterlagen gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 und 2, Absatz 4 des Parteiengesetzes bis zum Tage der Wahlschreibung dem Bundeswahlleiter nicht eingereicht hat.

bb) Aufstellung der Bewerber/innen an Hand der Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung nach § 17, § 46 a Absatz 1,

§§ 46 b, 46 f des Kommunalwahlgesetzes,

c) Unterzeichnung des Wahlvorschlags, Bescheinigung des Wahlrechts und Zahl der gültigen Unterschriften,

d) Person des Bewerbers/der Bewerberin, Zustimmungserklärung und Bescheinigung der Wählbarkeit

V. Bei der Prüfung ergaben sich folgende Mängel (Wahlvorschlag und Art des Mangels angeben):

...../.....

Auf Grund der festgestellten Mängel beschloss der Wahlausschuss, folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen:

...../.....

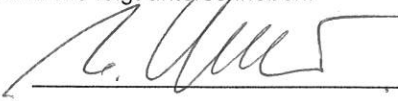
VI. Der Wahlausschuss beschloss sodann, folgende Wahlvorschläge zuzulassen:

A. Wahlvorschläge für das Amt des Bürgermeisters

Lfd. Nummer	Familien- und Vorname	Partei / Wählergruppe / sonstige Vorschlagsträger
1	Engbers, Frank	CDU
2	Stödtker, Werner	Einzelbewerber
3	van de Sand, Maik	WSO

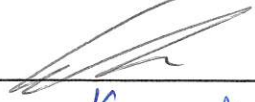
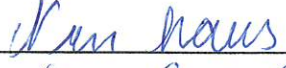

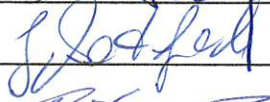

VII. Der Wahlausschuss beschloss **einstimmig**. Die Sitzung war öffentlich.

VIII. Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Vorsitzenden, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der Vorsitzende: 

Der Schriftführer: 

Die Beisitzer/innen:

1. 
2. 
3. 
4. 
5. 
6. _____
7. _____